

QTC de



Ausgabe September 2016

Inhalt:

- 1.) Neues Mitglied
 - 2.) Umstellung unseres Telephon- und Internetanschlusses
 - 3.) Neue Diplome erhalten
 - 4.) Relais HB9Z QRV
 - 5.) Old Man
-

1.) Neues Mitglied

Vor kurzem durften wir wiederum ein neues Mitglied in unserer Sektion begrüßen

Es handelt sich um René Brunner HB9CZB aus Riehen.

René benutzt seit längerer Zeit die Remotestation auf dem Bachtel und hat sich nun zwecks Benutzung unserer Remotestation auch unserer Sektion angeschlossen. Wir wünschen viel Erfolg und Spass mit unserem Webradio.

2.) Umstellung unseres Telephon- und Internetanschlusses

Mitte August ist unser Telephonanschluss, über den auch die Internetverbindung für das Webradio läuft durch die Swisscom von Analogbetrieb auf Voice over IP umgestellt worden.

Dies hat Auswirkungen auf unser Webradio:

Unser bisheriger Router wurde durch eine „FritzBox“ ersetzt, über welche nun auch der Telephonanschluss läuft. Die bisherigen CHF 25.25 pro Monat an die Swisscom für den Telephonanschluss fallen weg, weil jetzt die Firma SOLNET auch für das Telefon zuständig ist.

Dafür hängt jetzt auch der Telephonanschluss am Internet, d.h. wenn sich die FritzBox aufhängt, oder das Internet sonstwie abstellt (wie seit Inbetriebnahme bereits zweimal geschehen) geht gar nichts mehr. Ein Fernzugriff zwecks Abschaltung der Stromversorgung sowohl des Routers wie auch des Computers im Keller ist dann nicht mehr möglich und die Station muss vor Ort wieder eingeschaltet werden.

Bis jetzt hatten wir am Telephonanschluss einen ferngesteuerten Schalter, über welchen man via Telephonleitung dem Router den Saft abdrehen konnte. Dies funktioniert jetzt nicht mehr.

Markus hat eine Schaltuhr im Lokal installiert, mit welcher dem Router einmal täglich kurz der Strom abgedreht wird und damit ein Reboot des Routers ausgelöst wird.

Im Moment ist die Ursache für den wiederholten Ausfall des Internets nicht klar. Zwischendurch war das Signal einfach für vier Tage weg um dann ebenso plötzlich wieder da zu sein. Eine Auswertung des internen Logs des Routers brachte keinerlei Hinweise auf die Ursache.

Bis dahin bitten wir die Benutzer der Webstation allfällige Unterbrüche zu tolerieren. Eine manuelle Wiedereinschaltung bedingt jedesmal längere Autofahrten zum Clublokal hoch.

3.) Neue Diplome erhalten

Die Diplome für den Helvetia-Contest 2015 und 2016 sind eingetroffen. Letztes Jahr haben wir unter dem Spezialrufzeichen HB90IARU teilgenommen.

Nach den vielen Dampfschiffen hat die USKA 2016 das Sujet auf ein Bergmotiv umgestellt.

Übrigens: Auf der Website unserer Sektion (WWW.HB9Z.CH) können Sie sämtliche Diplome, welche HB9Z gearbeitet hat anschauen. Patrick HB9FLQ hat sich die Mühe gemacht und die gescannten Bilder in die Website eingebaut.



4.) Relais HB9Z QRV

Nach einiger Zeit des Versuchsbetriebes ist das Relais HB9Z jetzt offiziell QRV auf der vom Bakom genehmigten und mit der USKA-Frequenzkoordination abgestimmten

2-Meter-Frequenz von 145.725 MHz mit Subaudio 71.9Hz. Kennung ist HB9Z.

Ruedi HB9RAH hat in Friedrichshafen die Gelegenheit einer Sonderaktion von Yaesu benützt und ein **FM / C4FM** – Relais zu sehr günstigen Konditionen beschafft. Dazu musste noch ein passendes Duplexfilter für 2m organisiert werden, welches eine genügende Filtersteilheit aufweist.

Im Moment ist das Relais am QTH von Patrick und Elisabeth Lendenmann HB9FLQ / HB9FMA in Wildberg ZH JN47jk aufgebaut.

Das Relais arbeitet auf der gleichen Frequenz wie der Umsetzer auf der Zugspitze. Damit keine gegenseitigen Störungen auftreten, ist beim Relais HB9Z ein Subaudioton von 71.9 Hz zum Betrieb nötig. Die Antenne ist eine vertikale 3-Element-Yagi, von der Zugspitze weggerichtet.

Wir bitten die Benutzer, jeweils bei Mikrofonübergabe zu warten, bis der Träger abgefallen ist, damit nicht die Quasselsperre anspricht.

5.) Old Man

Ab 9. September 2016 darf sich der Autor des QTC jetzt nicht nur im Sinne des Amateurfunks als Old Man bezeichnen, denn er hat jetzt endgültig das Pensionsalter erreicht, bei dem die Jugend von „Gruftis“ oder „Kompostis“ spricht. Etwas moderater ausgedrückt, bezeichne ich mich jetzt selber als „AHV-Teenager“

Aus diesem Anlass fand kürzlich bei mir zu Hause ein kleines Grillfest mit dem erweiterten Vorstand von HB9Z statt. Neckischerweise war dann zwei Minuten nach dem Anzünden des Grills die Gasflasche leer, aber sicherheitshalber habe ich immer eine Flasche in Reserve. Bei dieser stellte sich aber heraus, dass das Anschlussgewinde etwas vermurkst war, aber dank den Bärenkräften von Päd HB9FLQ konnte das Anschlussstück doch noch festgezogen werden und die von meiner XYL Silvia zubereiteten Grillwürste schmeckten anschliessend nur umso besser... Abgerundet wurde das Ganze von einer Zuger Kirschtorte (vielen Dank Ruedi, HB9RAH!) und feinem Fruchtsalat. Ebenfalls gilt mein herzlichster Dank allen Spendern eines Gutscheines für einen Rundflug im Helikopter, den ich im nächsten Sommer einlösen werde.

Für den Radio Amateur Club Zürich:

der Kassier / Sekretär:

Rolf Peter HB9MHR